

ICEP Newsletter 2 | 2014 vom 17.11.2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

das **Berliner Institut für christliche Ethik und Politik (ICEP)** informiert Sie über aktuelle Themen, Projekte, Veröffentlichungen und Veranstaltungen des ICEP und andere Neuigkeiten im Bereich der christlichen Sozialethik.

1. Publikationen des ICEP
2. Veranstaltungen des ICEP und der KHSB
3. Fachinformationen | Bücher | Forschung
4. Tagungen | Fachgespräche
5. Sonstiges | Anfragen an das ICEP | Änderungen Newsletter
6. Impressum

1. Publikationen

ICEP Publikationen

»» *EthikJournal*: „Sterben und Tod“, 2. Jg (2014), 2. Ausgabe. Zum *EthikJournal* mit Beiträgen von Héctor Wittwer, Albert Mühlum, Christof Müller-Busch, Andreas Heller, Ramona Bruhn und Benjamin Straßer, Andreas Lob-Hüdepohl und Angelika Pillen.

Die kommende Ausgabe (1/2015) beschäftigt sich mit der Frage der Finanzierung sozialer Dienstleistungen.

Weitere

»» *Andreas Lob-Hüdepohl*: Bedeutungen und Bedrohungen menschenwürdigen Sterbens. Ethische Erkundungen in schwierigem Terrain, in: *EthikJournal* 2 (2014) 2.

»» *Andreas Lob-Hüdepohl*: Sorgen unter Bedingungen des Zwangs. Professionsethische Erkundungen im Strafvollzug, in: Michelle Becka (im Erscheinen): *Ethik im Justizvollzug. Aufgaben, Chancen, Grenzen*, Stuttgart: Kohlhammer Verlag, S. 147–173.

TOP

2. Veranstaltungen KHSB / ICEP

»» 25. November 2014, Berlin: **Palliative Care und Hospiz** – Fachkonsultation „Bedarfe und Ansatzpunkte einer strukturellen Förderung von Hospiz und Palliative Care“ und öffentlicher Akademieabend „Selbstbestimmung – Palliative Care – organisierte Suizidbeihilfe: Was soll die Politik jetzt regeln?“, veranstaltet vom ICEP in Kooperation mit der Katholischen Akademie Berlin e.V., dem Deutschen Hospiz- und Palliativverband e.V. und dem Deutschen Caritasverband e.V.. Die Teilnahme an der Fachkonsultation ist auf Einladung hin möglich. [Informationen und Kontakt](#)

»» 22. Januar 2015, Berlin: **Seelsorge im Kontext der Forensik**, Fachgespräch im Rahmen der Reihe Theologie in Kontexten an der KHSB von 16.00 - 18.00 Uhr. Um [Anmeldung per Mail](#) wird gebeten.

»» 26. Januar 2015, Berlin: „**Macht Wirbel! Franziskus, Papst vom Ende der Welt**“ Buchvorstellung, Vortrag und Diskussion von 16.00 - 18.00 Uhr an der KHSB.

»» 5. März 2015, Berlin: „**Imagine ... there's no heaven**“, **Studientag zu Fragen der Eschatologie** mit Prof. Dr. Johanna Rahner von 9.00 -16.00 Uhr an der KHSB. Information und [Anmeldung](#)

»» 7. Mai 2015, Berlin: **Leben bis zuletzt – Kirche und Aids**, Fachgespräch über die Arbeit des Hospizdienstes TAUWERK e. V. von 16:00 - 18:00 Uhr an der KHSB. Um **Anmeldung per Mail** wird gebeten.

TOP

3. Fachinformationen

Amos international | Heft 3/2014 **Tierschutz/Tierethik** erschienen. Das kommende Heft beschäftigt sich mit dem Thema Freihandel.

CfP „Hanbuch missionarische Jugendarbeit“ | Das Publikationsprojekt wird verantwortet vom Institut für missionarische Jugendarbeit der CVJM-Hochschule in Zusammenarbeit mit dem CVJM-Kolleg uns soll im Frühjahr 2016 veröffentlicht werden. Wissenschaftler/-innen, Fachleute, fachlich versierte Praktiker/-innen aber auch Absolvent/-innen von Ausbildungs- und Studienprogrammen (z.B. in der Phase der Abschlussthesis), die sich in Theorie und Praxis mit der Thematik der missionarischen Jugendarbeit beschäftigen sind aufgerufen, einen Beitrag einzureichen. Stichtag für die Abstracts (2.500 Zeichen) ist der 15.12.2014. **Informationen und CfP als pdf**

CfP 14. WORKSHOP ETHIK „Grenzen der Moral“ | Der WORKSHOP ETHIK ist ein metaethisches Diskussionsforum, das sich vor allem an Nachwuchswissenschaftler/innen richtet. Bitte schicken Sie den Abstract (max. 3500 Zeichen inkl. Leerzeichen) samt Titel, Name und Anschrift bis zum 1.12.2014 an: cfp@workshop-ethik.de. Vortragende zahlen keine Tagungsgebühr und erhalten eine Fahrtkostenerstattung. **Informationen**

CfP „Jahrbuch für Christliche Sozialwissenschaften“ | In der Rubrik „Forschungsbeiträge zur Sozialethik“ des Jahrbuchs für Christliche Sozialwissenschaften (www.jcsw.de) erscheinen in jedem Band immer auch Beiträge zu einem frei wählbaren Thema der Christlichen Sozialethik. Die Beiträge werden anonym begutachtet (double blind peer review); pro Ausgabe können bis zu drei Beiträge berücksichtigt werden. Einsendeschluss der vollständigen Beiträge in deutscher oder englischer Sprache ist für das nächste Heft des kommenden Jahres der 31.1.2015. **Informationen**

CfP "Elternschaft als relationale Praxis", Journal für Psychologie | Mit dem Slogan "Elternschaft als Option" wird darauf aufmerksam gemacht, dass sich heute viele Menschen nicht nur bewusst für oder gegen Kinder entscheiden koennen, sondern unzählige Entscheidungen treffen (muessen): vom Einsatz pränataler Diagnoseverfahren, der Wahl des Geburtsortes, ueber die "richtige" Art der Kinderbetreuung bis hin zum Wohnort oder Ausmaß des Medienkonsums u.v.m. [...] Mit dem Konzept der relationalen Praxis möchten wir in diesem Themenheft die vielfältigen Bezuege von Elternschaft im Spannungsfeld von (geforderter) Verantwortungsuebernahme und (reflektierem) Handeln einerseits sowie Interdependenz und Ausgesetzt-Sein andererseits in den Fokus ruecken. **Informationen**

CfP AEM-Jahrestagung 2015: Das Fremde verstehen -Ethische Herausforderungen im interkulturellen Gesundheitswesen | Auf der Jahrestagung 2015 der Akademie für Ethik in der Medizin e.V. sollen ethische Fragen, die sich im Kontext eines multikulturellen Gesundheitswesens stellen, in anthropologischer, theologischer, sozial-/kulturwissenschaftlicher, philosophischer, juristischer und historischer Perspektive neu diskutiert und damit Zugänge ermöglicht werden, das Fremde zu verstehen. **Informationen**

Ethik & Unterricht | Das aktuelle Heft 3/2014 beschäftigt sich mit „Liebe & Partnerschaft“ **Weitere Informationen**

FG Ethik und Soziale Arbeit | Die nächsten Arbeitstreffen der Fachgruppe Ethik und Soziale Arbeit in der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit finden im Februar 2015 (voraussichtl. 23.) in Köln zur Frage des Stellenwert ethischer Kompetenz für Soziale Disziplinen und Professionen und am 17. und 18. September 2015 in Würzburg zum Thema Sozialprofessionelles Handeln in Zwangskontexten statt. **Informationen**

Stellenausschreibung | An der Hochschule Emden-Leer ist am Studienort Emden im Fachbereich Soziale Arbeit und Gesundheit zum nächstmöglichen Zeitpunkt – befristet für zwei Jahre – folgende Stelle zu besetzen: Lehrkraft für besondere Aufgaben (entsprechend der Qualifikation bis E 13 TV-L) Kennziffer SAG-L 40 für das Gebiet Wissenschaften und Bezugswissenschaften der Sozialen Arbeit.

[Stellenausschreibung](#)

Stellenausschreibung | An der Universität Regensburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Professur für Moraltheologie zu besetzen. Bewerbungsschluss ist am 11.12.2014.

[Stellenausschreibung](#)

Weiterbildung „Moderatoren ethischer Fallbesprechungen“ | Im April 2015 beginnt nunmehr zum fünften Mal die von ICEP-Berliner Institut für christliche Ethik und Politik und Institut für Fort- und Weiterbildung der Alexianer, Berlin in Kooperation durchgeführte Weiterbildung „Moderatoren Ethischer Fallbesprechungen“. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Zur [Online-Anmeldung](#)

Weiterbildung „Caritasprofil - Impulse aus der Theologie für Führungskräfte der Caritas“ | Der Kurs in vier Abschnitten wird angeboten von der Fortbildungs-Akademie des Deutschen Caritasverbandes e.V. in Kooperation mit der Katholische Theologischen Fakultät der Westfälische Wilhelms-Universität, Münster und dem Weiterbildungsinstitut der Katholischen Hochschule für Sozialwesen (KHSB) und richtet sich an Vorstände, Direktor_innen, Geschäftsführer_innen von Verbänden, Rechtsträgern und Orden in der Caritas. Das Angebot richtet sich an Führungskräfte, die schon mehrere Jahre in dieser Funktion tätig sind. [Informationen und Anmeldung](#)

Zeitschrift für Praktische Philosophie | Im November 2014 erscheint die erste Ausgabe der neuen Zeitschrift für Praktische Philosophie mit einem Schwerpunkt "Altern als Paradigma: Neue Zugänge zur Zeitlichkeit des Menschen in der praktischen Philosophie" und weiteren Beiträgen, u.a. von Martha Nussbaum und Peter Koller. [Zur Webseite](#)

TOP

4. Tagungen / Fachgespräche

»» 25. November 2014, Berlin: **Palliative Care und Hospiz** – (nichtöffentliche) Fachkonsultation „Bedarfe und Ansatzpunkte einer strukturellen Förderung von Hospiz und Palliative Care“ und öffentlicher Akademieabend „Selbstbestimmung – Palliative Care – organisierte Suizidbeihilfe: Was soll die Politik jetzt regeln?“, veranstaltet vom ICEP in Kooperation mit der Katholischen Akademie Berlin e.V., dem Deutschen Hospiz- und Palliativverband e.V. und dem Deutschen Caritasverband e.V.. [Informationen und Kontakt](#)

»» 28.-29. November 2014, Berlin: Berliner **DGSA-Promotionskolloquium**.

»» 28.-29. November 2014, Bielefeld-Sennestadt: **Theorie-AG** der DGfE-Kommission Sozialpädagogik. [Informationen](#)

»» 16.-17. Januar 2015, Frankfurt: **Der Streit ums Kindeswohl**. Genese und Deutungen eines Spannungsreichen Konzepts. Interdisziplinäre Tagung am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt a.M. Um Anmeldung bis zum 19.12.2014 per Mail wird gebeten. [Informationen](#)

»» 22.-24. Januar 2015, Freiburg: **Reproduzierendes, widerständiges und solidarisches Handeln in widersprüchlichen Verhältnissen**. Veranstaltet wird die Tagung von Prof. Christine Riegel und der Abteilung Sozialpädagogik des Instituts für Erziehungswissenschaft der PH Freiburg.

»» 24.-26. September 2015, Frankfurt/Main: AEM-Jahrestagung 2015: **Das Fremde verstehen - Ethische Herausforderungen im interkulturellen Gesundheitswesen**. [Informationen](#)

Weitere Veranstaltungen und Weiterbildungen zum Themenfeld Ethik und Soziale Praxis finden Sie im Veranstaltungskalender auf www.ethikdiskurs.de

TOP

5. Sonstiges

Das ICEP und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können für Stellungnahmen, Expertisen, Vorträge sowie Referenten- und Beratungstätigkeiten angefragt werden. Wir freuen uns ebenso über Anregungen, Informationen zu Tagungen und Publikationen oder andere Neuigkeiten aus der christlichen Sozialethik und anderer relevanter Bereiche. Die Zusendungen werden ausgewertet und ggf. in den nächsten Newsletter eingespeist. Bitte nehmen Sie **Kontakt** mit uns auf.

Das ICEP Team wünscht Ihnen einen sonnigen Spätherbst.

TOP

6. Impressum

ICEP | Berliner Institut für christliche Ethik und Politik

Köpenicker Allee 39–57

10318 Berlin

Fon: 0049 (0)30 / 50 10 10 913

Fax: 0049 (0)30 / 50 10 10 932

Vertreten durch

Prof. Dr. Andreas Lob-Hüdepohl, Geschäftsführer

Redaktion: Regina Friedmann

Verwendung und Nachdruck dieser Mitteilungen sind unter Angabe der Quelle (ICEP Newsletter, Ausgabe Nr. 2 | 2014) erlaubt. Auflage: ca. 3.000

TOP